



Pressemitteilung Nr. 12/2026 – 15. Juni 2026

Sperrfrist: 15.06.2026 - 10:00 Uhr

10 Jahre „Nicht ohne Ausbildung in die Ferien“

Über 12.000 Jugendliche suchen in der heißen Phase des Ausbildungsjahres 2026 in Berlin noch einen Ausbildungsplatz und sind zu Berlins größter Ausbildungsmesse „Nicht ohne Ausbildung in die Ferien“ eingeladen. Der Regierende Bürgermeister Kai Wegner und die Chefin der Regionaldirektion Carina Knie-Nürnberg, informieren sich über den aktuellen Stand am Ausbildungsmarkt. Mehr Bewerber, die noch suchen, als unbesetzte Ausbildungsstellen und ein Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit zeigen die Herausforderungen für junge Menschen in Berlin.

Die Ausbildungsmesse feiert am 15. Juni 2026 ihren 10. Jahrestag und richtet sich mit einer direkten Botschaft an Jugendliche, die noch eine Ausbildung suchen: „Direkt auf der Messe gleich deinen Ausbildungsplatz sichern, bevor die Sommerferien starten.“

Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin: „Eine Ausbildung ist die Basis für ein selbstbestimmtes Leben. Und eine Ausbildung ist genauso viel wert wie ein Studium. Derzeit sehen wir, wie der digitale Wandel – zum Beispiel durch künstliche Intelligenz – viele akademische Berufe rasant verändert. Was die KI aber nicht ersetzen kann, das ist das konkrete Anpacken vor Ort – ob im Handwerk, in der Pflege oder in der Industrie. Dort gibt es gute und sichere Arbeitsplätze und hervorragende Karriere-Chancen. Wir brauchen in Berlin qualifizierte Fachkräfte, die in unsere Unternehmen sehr gut ausgebildet werden – und dann die besten Perspektiven in ihren Berufen haben.“

Carina Knie-Nürnberg, Chefin der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit: „Krasse Karrieren beginnen mit einer Ausbildung und das macht sich direkt im Geldbeutel bemerkbar. Betriebliche Ausbildung heißt Ausbildungsvergütung ab dem ersten Monat. Und später: Menschen ohne beruflichen Abschluss verdienen im Durchschnitt rund 700 Euro weniger im Monat und sind fünfmal so oft arbeitslos als mit Ausbildung. Die Entscheidung ist also klar: heute ist der beste Tag den Weg in den Beruf zu starten und nicht ohne Ausbildung in die letzten Schulferien zu gehen. Unsere Berufsberatung begleitet auf dem manchmal steinigen, aber immer spannenden Weg in die Ausbildung und stärkt auch mal den Rücken, wenn es das braucht.“

Über 80 Unternehmen, die IHK, die HWK, die Berliner Polizei und die Jugendberufsagentur Berlin informieren von 10:00 bis 16:00 Uhr zu den ca. 360 unterschiedlichen Ausbildungsberufen, die auf der Messe vorgestellt werden.



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Berlin-Brandenburg

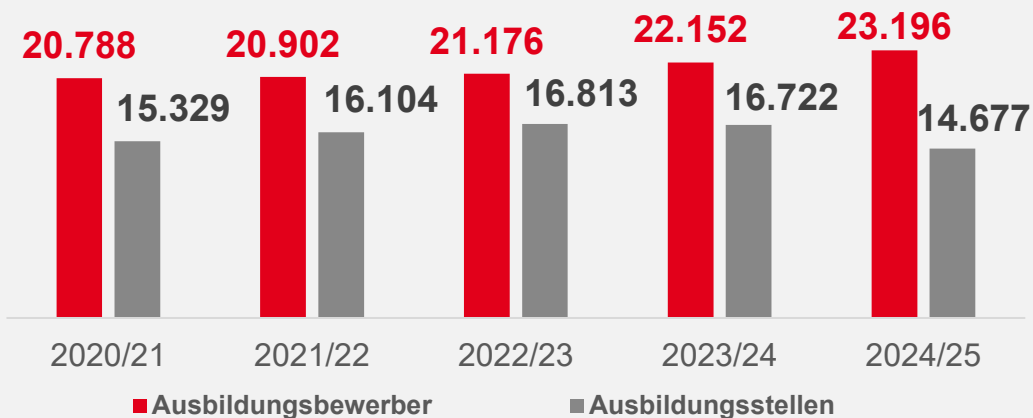
Hintergrund:

Die Messe wird jährlich ausgerichtet von der Jugendberufsagentur Berlin in Federführung der Agentur für Arbeit Berlin Nord. Die Jugendberufsagentur Berlin ist mit zwölf Standorten in allen Berliner Bezirken präsent und somit nah dran an den Jugendlichen. Neben Berufsberatung und Vermittlung werden auch soziale Beratungsmöglichkeiten angeboten.

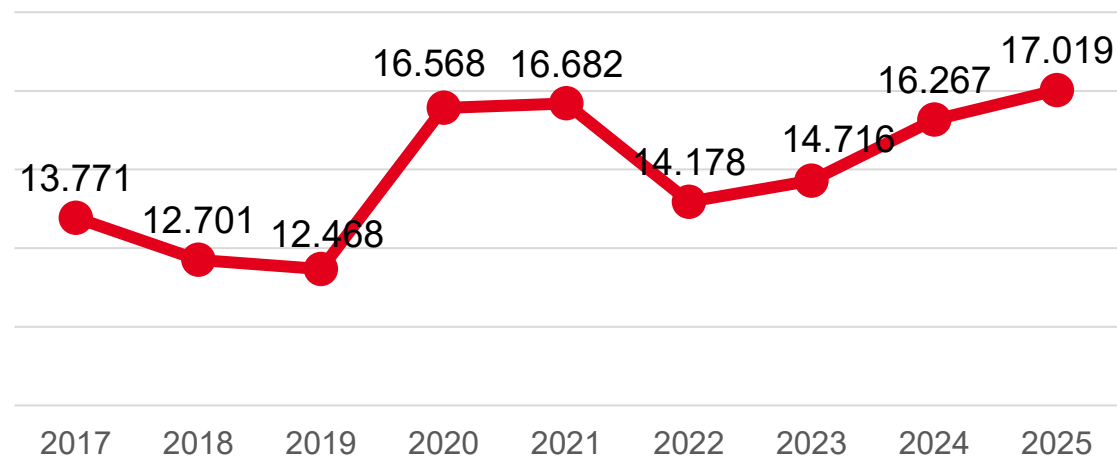
Mehr unversorgte Bewerber als unbesetzte Ausbildungsstellen. Weiterer Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit.

Kontinuierlicher Anstieg der gemeldeten Ausbildungsbewerber

Zeitreihe – jeweils am 30.09.
Berlin



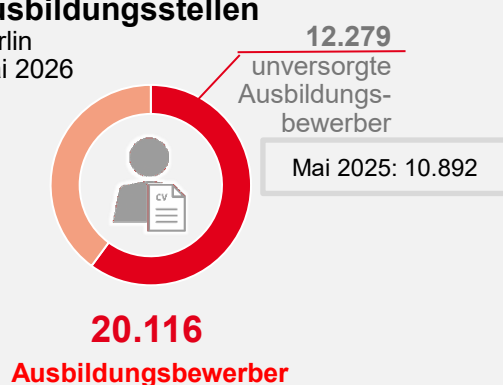
Entwicklung der Arbeitslosenzahlen für Jugendliche unter 25 Jahren im Jahresdurchschnitt



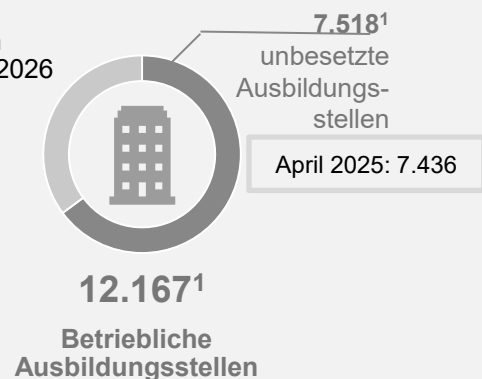
Erster Blick auf die Entwicklung im aktuellen Ausbildungsjahr

Deutlich mehr unversorgte Bewerber als unbesetzte betriebliche Ausbildungsstellen

Berlin
Mai 2026



Berlin
April 2026



	Arbeitslosenquote U25 (05/26; mit Vorjahresvergleich in %-Punkten)	Arbeitslosenzahlen U25 (05/26; mit Vorjahresvergleich in %)
Berlin	9,2% (+0,2)	17.036 (+3,1)
Brandenburg	6,9% (+0,3)	8.325 (+6,5)

¹Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Der Umfang der Untererfassung lässt sich gut bewerten. Die dargestellten Werte sind durch die Statistik geschätzt. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Offene Chancen für Jugendliche in Berlin.

Top-10-Berufe der **unbesetzten** Berufsausbildungsstellen

